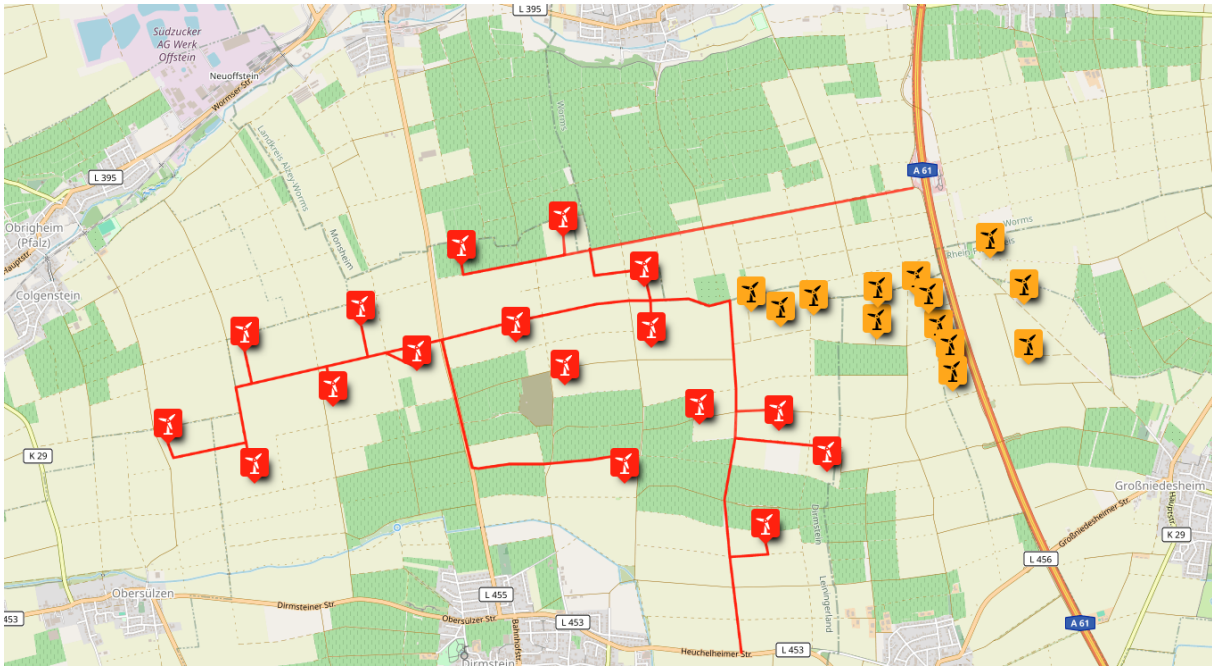


Sie erinnern sich sicher an die Unterschriften-Aktion, die die Bürgerinitiative **“NEIN zum Windpark Dirmstein!”** im ersten Quartal 2025 gestartet hat. Wir haben damals Unterschriften gegen diesen Windpark gesammelt.

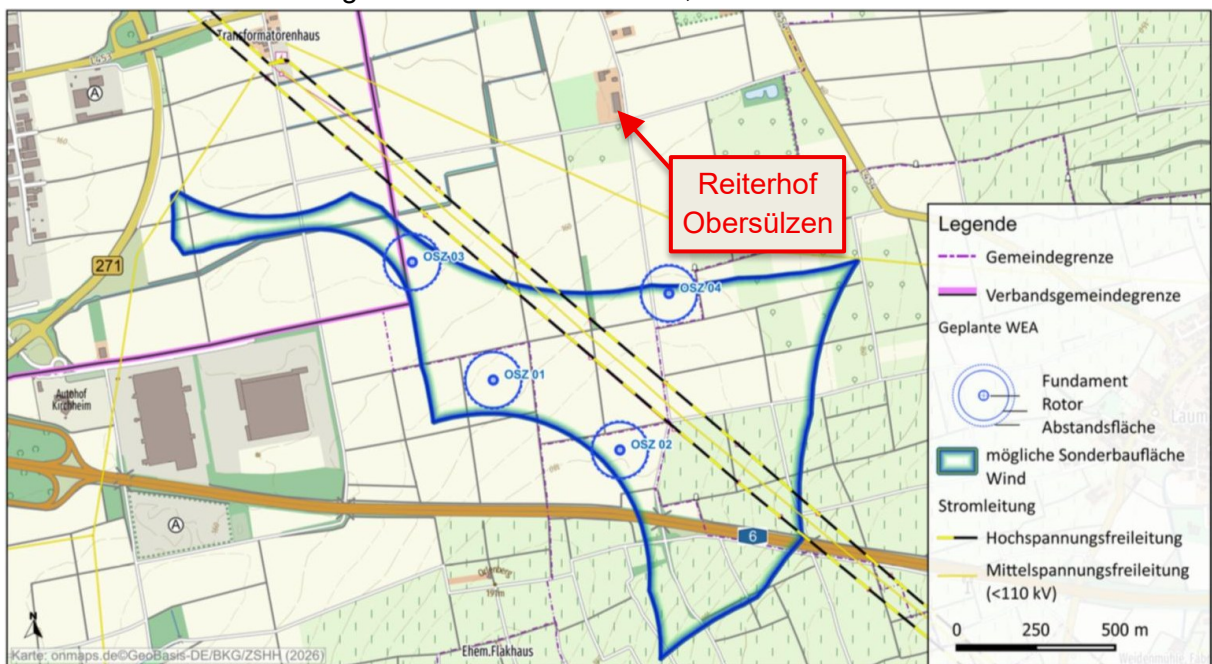
Bei solchen Aktionen sollte eine Zustimmung, eine Ablehnung oder eine Enthaltung möglich sein um ein aussagekräftiges Ergebnis zu erhalten. Deshalb wenden wir uns heute nochmals an Sie mit einem aktualisierten Fragebogen.

Kurz zum Stand der Dinge:

- Die Genehmigung des Windparks Dirmstein – Obersülzen steht noch aus.



- In der Zwischenzeit wurde ein zweiter Windpark im Süden von Obersülzen geplant. 4 dieser gigantischen Windkraftanlagen, wie sie auch für Dirmstein geplant sind, sollen links und rechts des Karlbacher Weges nördlich der Autobahn, errichtet werden.



Damit wird Obersülzen von 2 Seiten mit riesigen Windkraftanlagen umstellt.

Wie groß diese Anlagen im Verhältnis zu unserer Dorfkirche, zur Dirmsteiner Kirche und dem dortigen Rathaus sind, können Sie auf dem beigefügten maßstabsgetreuen 3D Druck von 1:1000 sehen.

Wenn Sie mehr erfahren möchten, empfehlen wir Ihnen unsere Webseite

neinzumwindparkdirmstein.de.



Die Bürgerinitiative “**NEIN zum Windpark Dirmstein**” setzt sich für den unverbauten Erhalt unserer ortsnahen Umgebung ein. Mensch und Natur brauchen Rückzugs- und Erholungsräume. Gerade zum jetzigen Zeitpunkt, an dem in der Politik ein Umdenken einsetzt, sollten wir alles tun, um die weitere, offensichtlich sinnlose Verschandelung unserer Landschaften zu verhindern.

- 500 Milliarden sind schon in die Energiewende geflossen - kein Erfolg und kein Ende abzusehen.
- Trotz Zubaus von mehr als 1389 neuen Windenergieanlagen in 2023 und 2024 ist der Ertrag gesunken (ca. 119 TWh 2023, ca. 112 TWh 2024) - wo kein Wind, da auch kein Strom.
- Wir befinden uns in einem Schwachwindgebiet, das vor Jahren schon für die Nutzung der Windkraft ausgeschlossen wurde. Unser Land ist zu schön, um für ehrgeizigen Prozentziele aus Mainz geopfert zu werden (**Bundesziel:** 2,0 % der Fläche bis Ende 2032. **Mainzer Ziel:** 2,2 % der Fläche bereits bis **Ende 2030**.)
- Die hier in der Umgebung bereits vorhandenen Windenergieanlagen sind alle deutlich kleiner als die um Obersülzen und Dirmstein herum geplanten, die meisten sind nicht einmal halb so groß.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Fragebogen nochmals ausfüllen könnten und in einen der folgenden Briefkästen – möglichst bis 19.03.2026 – einwerfen:

| | | |
|-------------------------------|---------------------------|----------------------------|
| A. Rosenberg, Am Zollstock 14 | H. Hönl, Hauptstrasse 69A | R. Ansorg, Am Zollstock 20 |
|-------------------------------|---------------------------|----------------------------|

Wir akzeptieren selbstverständlich auch andere Meinungen, egal wo Sie Ihr Kreuzchen machen. Sollte der Platz nicht reichen, wir haben noch Fragebögen.

Vielen Dank für Ihre Beteiligung

Andrea Rosenberg (06359 960284)
Bürgerinitiative NEIN zum Windpark Dirmstein